

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Tom123“ vom 20. November 2021 20:43

[Zitat von elCaputo](#)

Nein, die Ärzte brauchen Planungssicherheit. Und da dem Ministerium das Dilemma mit den ablaufenden Moderna-Impfdosen ja hoffentlich nicht erst gestern aufgefallen ist, hätte ein wenig Vorlauf gutgetan. Einmal, um die Skeptiker zu überzeugen und dann, um jetzt nicht die Ärzte in Schwulitäten zu bringen. Die dürfen jetzt ausbaden, was Spahn verbockt hat.

Sorry, aber mein Hausarzt schafft es auch ohne Planungssicherheit. Letztlich kann es doch den Ärzten fast egal sein, ob sie Moderna oder Biontech verimpfen. Bei uns im Impfzentrum war auch das Aufklärungsblatt das selbe. Ich habe erst vor Ort kurz vor der Impfung erfahren, dass ich die Moderna bekommen. Die haben 0 Unterschied gemacht. Die eine Straße hat Biontech, die andere Moderna verimpft. Man müsste nun nur mit den jüngeren aufpassen. Aber dafür gibt es ja auch Biontech dazu. Es ist doch vollkommen unproblematisch bei alle über 40 Jahre Moderna zu verimpfen?

Wie kommst du auf zweite Klasse? Ich hatte Moderna und fand es aufgrund der besseren Daten zur Wirksamkeit sogar besser. Ich hätte auch bei der Auffrischimpfung sofort wieder Moderna genommen. Grundsätzlich sind Biontech und Moderna fast gleich. Glaubst du ernsthaft das ein größerer Teil der Bevölkerung sich vorher Gedanken macht, ob sie nun Biontech oder Moderna bekommen? Ich kennen keinen einzigen aus dem Reallife, der da Vorurteile hätte. Vielleicht bei Astra etc.. Ob Moderna oder Biontech sind doch eher Fragen, die sich nur sehr wenige stellen. Die meisten kennen wahrscheinlich gar nicht den Unterschied oder wissen, dass es verschiedene gibt.